



## 2016 Gr.Veltliner Smaragd Liebenberg - Jamek \*PWB-AT

FAL93

Parade Grüner Veltliner des Vorzeigeweingutes Jamek - kraftvoll und facettenreicher Wachauer!

Falstaff: "Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Einladende weiße Apfelfrucht, ein Hauch von frischer Birne unterlegt, zart nach Wiesenkräutern, attraktives Bukett. Stoffig, angenehme Fruchtsüße, elegante Textur, feiner Säurebogen, bleibt haften, salzig-mineralische Nuancen im Abgang, gelbes Kernobst im Nachhall."



### Jamek - Fam. Altmann

Der Grundstein des Weingutes wurde von Anton Jamek im Jahre 1910 gelegt, er kaufte die ersten Weinberge und Fässer. Josef Jamek füllte 1960 den ersten Riesling sortenrein, lagenrein und naturbelassen, das heißt ohne Zucker ein, für die damalige Zeit eine mutige Entscheidung. Heute gilt Josef Jamek zu Recht als Doyen der Wachau. Von 1996 bis 2013 führten Schwiegersohn Hans und Tochter Jutta Altmann den Betrieb, der heute 25 ha Weingärten umfasst. Seit 2013 sind es nun Schwiedersohn Herwig und Tochter Julia die das Weingut voranbringen. Da Herwig und Julia den Namen Jamek annahmen, ist das Weingut nun wieder in Jamek'scher Hand.

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berausende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



## 2018 Gr.Veltliner Smaragd Stockkultur Achleiten - Prager \*PWB-AT\*

**WA96+ FAL95-97**

Ist die Achleiten schon eine der charismatischsten Urgesteinslagen der Wachau - so ist der Prager Stockkultur Anlage etwa: Einzigartiges - die Weine zeichnen sich stets durch große Mineralität und Komplexität aus.

Falstaff: "Mittlere Gelbgrün, Silberreflexe. Dunkle Mineralität, feine weiße Apfelfrucht, zart nach Quitten, frische Orangenzesten, dezenter Blütenhonig. Saftig, komplex, feine Säurestruktur, frische weiße Frucht, engmaschig, mineralisch, zitroniger Touch, sehr lebendig und anhaftend, sicheres Reifepotenzial, sehr trinkiger, frischer und zugleich würziger Stil."



### Prager - Toni Bodenstein

Die Vorfahren der Familie haben hier schon seit Generationen Weinbau betrieben. In einem Erbrechtsbrief des Klosters Michaelbeuern, dessen Original sich im Familienbesitz befindet, werden 1715 drei Weingärten erwähnt, die sich bis heute im Bestand des Gutes erhalten haben: die Rieden "Ritzling", "Hinter der Burg" und "Leber". Franz Prager zählt zu den Pionieren des Wachauer Weinbaues und hat das Gut zu einem der besten in der Wachau gemacht. Ilse und Toni Bodenstein sind nunmehr seit Beginn der Neunziger für die Qualität des Gutes Prager verantwortlich. Die zentrale Philosophie: Die Weine müssen ein Abbild der jeweiligen Lage sein. Die gesamte Rebfläche ist den beiden Sorten Riesling und Grüner Veltliner vorbehalten.

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



## 2018 Gr.Veltliner Smaragd Ried Loibner Schütt - Knoll \*PWB-AT\*

FAL93-95

Saftiger, aber zu gleich sehr gradlinig

Falstaff: "Mittleres Gelbgrün, Silberreflexe. Zarte gelbe Tropenfruchtanklänge, florale Nuancen, ein Hauch von Orangenzenen. Mittlerer Körper, feine weiße Frucht, dezenter Säurebogen, feine gelbe Frucht im Abgang, bleibt gut haften, zitroniger Touch im Nachhall, gutes Entwicklungspotenzial."



### Knoll, Emmerich

Das Weingut wird bereits seit mehreren Generationen von einem Emmerich Knoll betrieben. Heute wird das Weingut von Emmerich senior und Emmerich junior geführt. Das Weingut zählt beständig seit Jahrzehnten zu den absoluten Topadressen Österreichs. So zurückhaltend Emmerich Knoll auch ist, so auffällig sind seine Etiketten – die einen ähnlichen Kultstatus wie die Weine selbst schon haben. Oft schon wurden Veränderungen angedacht, aber (zum Glück!) nie durchgeführt. Die Flaschen-Etiketten schmückt schon seit Jahrzehnten unverändert der Winzer-Schutzpatron Urban. Die Weingärten mit 15 Hektar Rebfläche befinden sich in den berühmten Wachauer Rieden Kellerberg, Kreutles, Loibenberg und Schütt, sowie in der Riede Pfaffenberg im angrenzenden Weinbau-Gebiet Kremstal. Die Rebflächen sind zu je 45% mit den zwei weißen Hauptsorten Grüner Veltliner und Riesling, der Rest mit Chardonnay, Gelber Muskateller, Rivaner (Müller-Thurgau), Gelber Traminer und der einzigen roten Sorte Blauburgunder bestockt.

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berausende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.
- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.
- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



## 2019 Gr.Veltliner Smaragd Spitaler - Weinhofmeisterei Hirtzberger | NK

**FAL94**

Die Wösendorfer Lage Spitaler zeichnet sich durch seine Eleganz und Feinfruchtigkeit aus. Preis-Leistung hervorragend  
Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Frischer weißer Apfel, ein Hauch von Mango, Nuancen von Quitten, facettenreiches Bukett.  
Saftig, elegant, feine Fruchtsüße, zart nach Marillen, dunkle Mineralität, bleibt sehr gut haften, sicheres Reifepotenzial.



### Weinhofmeisterei Hirtzberger

Zur Weinhofmeisterei Hirtzberger gehören einige der schönsten Lagen der Wachau. Manche Riede liegt 350 Meter hoch über der Donau auf einer sonnenverwöhnten Terrasse. Andere befinden sich in steiler Hanglage mit gänzlich anderer Bodenstruktur und anderem Mikroklima. Mein Ziel ist es, jede einzelne Lage zu verstehen, die Pflanzen und Böden so gut zu kennen wie meine Hosentasche, um den typischsten Wein jeder Lage machen zu können. Ich möchte herausfinden, wie meine Weingärten „schmecken“ und diesen Geschmack so naturbelassen wie möglich in die Flasche bringen. Die Grünen Veltliner und Rieslinge der Weinhofmeisterei sollen ein natürliches Abbild der großartigen Lagen rund um Wösendorf sein. (Mathias Hirtzberger)

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berausende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“-Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



## 2017 Riesling Smaragd Ried Setzberg - Hirtzberger, Franz \*PWB-AT\*

FAL95

Der Spitzer Setzberg - 300 Meter Seehöhe - reiner Gneis - kühler Fallwinde und das besondere Terroir prägen den Riesling mit extrem mineralischen Steinobsttönen

Falstaff: "Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Zart nach Ananas und Maracuja, ein Hauch von Weingartenpfirsich, ein Hauch von Blütenhonig. Saftig, elegant, feine weiße Steinobstnuancen, feine Säurestruktur, dezente Fruchtsüße, Limettenzesten, bereits jung zu trinken, verfügt über Reifepotenzial."



Hirtzberger, Franz

Einer der legendären in der Wachau - als Winzer ebenso erfolgreich wie als Funktionär der Vinea Wachau ist heute das Aushängeschild der Wachau. Smaragd-Weine von den Top-Lagen "Honivogl" oder "Singerriedel" sind wahre Botschafter für die Weltgeltung der Wachauer Weißweine. Das etwas kühlere Kleinklima um Spitz (im Gegensatz zu den wärmeren Loibner Lagen) bringt viel Mineralik und feine Säuren mit. Aber erst die besondere Hirtzberger-Stilistik verbindet diese kühle Mineralik mit dichter Frucht, zu einer unnachahmlichen Noblesse, Dichte und Cremigkeit. Jährlich hoch prämierte Weine und der Bekanntheitsgrad in der ganzen Welt bestätigen seinen Ruf!

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berauschende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



## 2018 Riesling Smaragd Ried Achleithen - Rudi Pichler | NK \*limitiert

### FAL96

Extreme Terrassenlagen in Süd-West-Ausrichtung, Gföhler Gneis, kargster Boden, Mineralik pur für diesen puristischen Riesling, der unser Verständnis von Authentizität und Identität eines Weines bestens darstellt.

Falstaff: "Helles Gelbgrün, Silberreflexe. Verhalten, zarte Nuancen von Pfirsich, etwas floraler Touch, dunkle Mineralität, feine würzige, flüssiges Gestein. Komplex, saftig, feine gelbe Tropenfrucht, angenehme Säurestruktur, salziger Abgang, ausgewogen, feine Fruchtsüße im Finale, großes Zukunftspotenzial."



**Pichler, Rudi**

Seit vielen Generationen betreibt die Familie Pichler Weinbau in der Wachau. Das Stammhaus in Wösendorf Nr. 38, erstmalig urkundlich erwähnt im Jahr 1575, kam 1884 in dessen Besitz. Im Jahr 1997 wurde der Betrieb von Rudi (III) Pichler übernommen. Rudi Pichler zählt mittlerweile längst zu den arrivierten Spitzenerzeugern der Wachau. Aktuell werden 12,5 ha Weingärten bewirtschaftet und zusätzlich Trauben von 3 ha von Vertragswinzern verarbeitet. 2004 wurde mit dem Bau des neuen Kellers am Marienfeldweg 122 eine den heutigen Qualitätsmaßstäben entsprechende Arbeitsstätte geschaffen.

### Wachau | ÖSTERREICH

Das Weinbaugebiet Wachau erstreckt sich durch das enge Donautal zwischen Melk und Krems, wobei die Landschaft genauso so einzigartig ist, wie die Weine, die dort entstehen. Auf einer Rebfläche von rund 1.400 Hektar gedeihen nicht nur die Hauptrebsorten Grüner Veltliner und Riesling in außergewöhnlichen Qualitäten, auch Neuburger, Muskateller oder Sauvignon Blanc garantieren berausende Geschmackserlebnisse.

Um die Identität sowie die Naturbelassenheit der Wachauer Weine zum Ausdruck zu bringen, hat man sich entschlossen die Weine in drei Weinkategorien zu unterteilen. Die 1983 gegründete Vereinigung VINEA WACHAU schuf die Kategorien "Steinfeder" (1984), "Federspiel" und "Smaragd" (beide 1986) zur Klassifizierung der Wachauer Weine mit Rücksichtnahme auf die einzigartigen klimatischen und geologischen Bedingungen.

- "Steinfeder" charakterisiert leichte, duftige Weine.

- "Federspiel" weisen eine charmante Fruchtigkeit sowie einen kraftvollen Charakter auf.

- „Smaragd“ -Weine haben enormes Lagerpotenzial und zeichnen sich durch ihre Kraft aus.

Diese drei Kategorien dürfen nur von Mitgliedern der VINEA WACHAU geführt werden und sind markenrechtlich geschützt.



**Fohringer - 6er Geschenkkarton liegend / elegant**  
Die optimale Verpackung um 6 Flaschen Wein elegant zu verschenken  
Ideale Verpackung für sechs Flaschen Wein

---

## Verpackung

Verpackung | ACCESSOIRES